

Piraten am palmenstrand

Text: Kai Hockenjos

Business & Beach-Veranstaltungsreihe reizvoll gestartet

Die Sonne war gerade untergegangen am sommerlichen Abend des 28. Juni, als am Palmenstrand des „Airport Restaurants“ am Freiburger Flugplatz wildes Geschrei ausbrach und eine Horde barbarischer Gestalten in zerschlissener Kluft aus dem tiefen Schilf der Startbahn auftauchte und mit lautstarkem Gerassel das Sonnendeck enterte.

Freibeuter am Flughafen? Anarchie im Airport? Keine Sorge, alles nur gespielt! Bis heute hat im Airport Restaurant noch immer Rüdiger Baumann das Sagen, der an diesem Abend zur ersten „Business & Beach“-Veranstaltung lud, die unter dem Motto „Pirates of the Caribbean“ stand. Die vermeintlichen

Seeräuber stellten sich als die Showtanzgruppe „Release“ des Freiburger Tanzstudios „Dance Emotion“ heraus, die mit atemberaubenden Showeffekten und in perfekter Choreographie eine packende Reise zu den Piraten der Karibik zum Besten gaben. Herausragend dabei: die glutäugige Heike Bielek, die in die Rolle der Elizabeth Swann, Heldin aus „Fluch der Karibik“, schlüpfte und Claudia Kulawinski, die als Will Turner tadellos tanzend sich gegen die wilden Piraten zur Wehr setzte und die steppende Meuterei ansehnlich zu Ende brachte.

„Business & Beach“ ist gedacht als Firmenplattform, als Kontaktschmelztiegel, wo sich verschiedene Branchen in angenehmer Atmo-

sphäre ungezwungen austauschen können. Rüdiger Baumann war mit der Premiere – bei der das Autohaus Thoma aus Sexau und Kabel BW Freiburg ebenso teilnahmen wie das Versicherungsbüro Markus Hummel, Dance Emotion, Büro für Kommunikation Baumann – vollauf zufrieden. „Es war eine gelungene Auftaktveranstaltung mit vielen interessierten Partnern und Gästen, die den Abend nutzten, um neue Kontakte zu knüpfen.“ Im Oktober geht es weiter, Thema dann: „Showkochen-Kochshow“ – es bleibt heiß!



Fotos: Matthias Koch

Ü30-Party im Freiburger smart center

Text: Kai Hockenjos

Nichts für schwache Füße!

Trau keinem über 30“, lautete ein Slogan in den wilden Zeiten um das Jahr 1968. 40 Jahre später, am späten Abend des 28. Juni 2008, wurde der einst politischen Parole im Freiburger smart Center tänzerisch die Stirn geboten. Das Online-Lifestyle-Portal freiburg.eins.de lud gemeinsam mit dem smarten Autohaus zu einer stylischen Ü30-Party. Extra für diesen Event wurde das smart Center an der St. Georgener Straße in einen tadellosen Tanztempel verwandelt. Wo normalerweise nüchterne Verkaufsgespräche geführt werden, stand eine gut sortierte Bar mit soften Erfrischungen

und geistigen Getränken. Gleich daneben glänzte die Tanzfläche im Glitter und Glitzer der Diskokugel. Der Autohaus-Außenbereich lockte mit schmackhaftem Catering und lässiger Lounge-Atmosphäre. Strandliegen und Palmen verströmten Urlaubsfeeling, die hohen Temperaturen an diesem Abend verstärkten die südliche Atmosphäre. Daher hielten sich zu Beginn die meisten Partygäste draußen auf. Am Empfang nahm es Wilok Gretzmeier, Geschäftsführer von freiburg.eins.de und selbst erst vor einigen Woche die 30er Grenze überschritten, bewusst nicht so ganz genau mit der Altersvorgabe. Rein kam, wer Lust auf Party hatte, dafür gab es auch extra einen kostenlosen Shuttle-Service vom Martinstor zum smart Center. Punkt 0.08 Uhr entstieg einer dieser Limousinen die Sängerin Tine H., Live-Act an diesem Abend und bestimmt noch keine 30 Jahre alt. Die Songs dieser Generation schmetterte sie dafür umso fetziger ins Mikrofon und gab mit Abbas „Dancing Queen“ und Gloria Estefans „Dr. Beat“ die Tanzfläche zum allgemeinen Beaten, Hotten, Steppen und Twisten frei. Weitere Hits aus den 70ern, 80ern, 90ern und das Beste von heute unterstrichen bis in die frühen Morgenstunden das Party-Motto: Nichts für schwache Füße!



Fotos: Matthias Koch